

# Antrag Nr. 19-F-08-0008

## L&P

---

### Betreff:

Neubau eines Geschäftshauses in der Karl-Glässing-Str.  
- Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion vom 30.01.2019 -

### Antragstext:

Entlang der Karl-Glässing-Straße, im Bereich einer bestehenden Mauer ist der Bau eines Geschäftsgebäudes geplant. Die Nutzung soll nach der Fertigstellung komplett von der IHK übernommen werden. Im Baubereich wurde schon im letzten Jahr der Baumbestand entfernt. Nach Informationen eines Anrainers soll wohl jetzt zeitnah der Baubeginn erfolgen. Wenn man aktuell einen Blick auf die demontierte Mauer zwischen dem geplanten Bauvorhaben und dem Bestandsgebäude wirft, entstehen hier jedoch einige Fragen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wann sollen die Baumaßnahmen beginnen?
2. Wie wird die vorhandene denkmalgeschützte Mauer an der Karl-Glässing-Straße im Rahmen der Baumaßnahme behandelt? Ist eine Einlagerung oder Entsorgung geplant?
3. Sind die Anwohner und Geschäfte über den geplanten Baubeginn und die geplante Bauzeit informiert?
4. Welche Einschränkungen ergeben sich für die Anwohner während des Bauvorhabens?
5. Wie haben sich die Kosten des Bauvorhabens entwickelt, seit den ersten Planungen?
6. Gibt es schon vertragliche Vereinbarungen mit der IHK über die Nutzung des Neubaus?

Es wird auch um schriftliche Antwort gebeten.

Wiesbaden, 30.01.2019

gez. Brigitte Forßbohm  
Stadtverordnete

f.d.R. Gunther Praml  
Fraktionsmitarbeiter